

Protokoll
der 33. Vorstandssitzung des
Bündnis ländlicher Raum im Mühlenkreis e.V. (LAG Mühlenkreis)
am 22.05.2017
in der Begegnungsstätte Wehdem (Stemwede)

Sitzungsbeginn: 16.30 Uhr

Sitzungsende: 19.00 Uhr

Anwesende stimmberechtigte Vorstandsmitglieder:

- | | |
|--------------------------------|---|
| • Luise Lahrmann | stellv. Vorsitzende, Dorfgemeinschaften, Wirtschafts- und Sozialpartnerin |
| • Birgit Breder | Familienzentrum Oberbauerschaft, Wirtschafts- und Sozialpartnerin |
| • Angelika Kneller | Gleichstellungsbeauftragte, öffentliche Vertreterin |
| • Alfred Kolkhorst | Handwerksmeister, Wirtschafts- und Sozialpartner |
| • Lothar Meckling (bis 18 Uhr) | NABU Kreisverband Minden-Lübbecke, Wirtschafts- und Sozialpartner |
| • Gerd H. Niemeyer | Dorfgemeinschaften, Wirtschafts- und Sozialpartner |
| • Iris Niermeyer | Landfrauen/LandfrauenService, Wirtschafts- und Sozialpartnerin |
| • Achim Overath | Mobilität; Minden-Herforder-Verkehrsgesellschaft MHV, öffentlicher Vertreter |
| • Anke Steinhauer (bis 18 Uhr) | Kultur & Bildung; Kunstverein Lübbecke, Wirtschafts- und Sozialpartnerin |
| • Heinrich Vieker | Bürgermeister Stadt Espelkamp, öffentlicher Vertreter |
| • Werner Weingarz | Landwirtschaftskammer NRW – Kreisstelle Minden-Lübbecke, öffentlicher Vertreter |
| • Prof.-Dr. Ing. Oliver Wetter | Fachhochschule Bielefeld/Campus Minden, öffentlicher Vertreter |

Entschuldigte Vorstandsmitglieder:

- | | |
|-----------------------------|--|
| • Dieter Blume | Bürgermeister Stadt Petershagen, öffentlicher Vertreter |
| • Susanne Leimbach | Caritasverband Minden e.V., Wirtschafts- und Sozialpartner |
| • Landrat Dr. Ralf Niermann | 1. Vorsitzender, öffentlicher Vertreter |

Anwesende der Geschäftsstelle:

- | | |
|-----------------------------|--|
| • Rainer Riemenschneider | stellv. Geschäftsführer BIR, |
| • Heike Dühring | Geschäftsstelle BIR, Kreisverwaltung |
| • Dr. Pia Steffenhagen-Koch | Regionalmanagerin BIR, Schriftführerin |

Gäste:

- | | |
|---------------------------|---|
| • Dr. Albrecht von Lochow | Stadt Porta Westfalica (Projektträger „Blühendes Porta Westfalica“) |
| • Birgit von Lochow | Gemeinde Stemwede (Projektträger „Stemwede blüht auf“) |
| • Manfred Südmeyer | Gemeinde Stemwede (Projektträger „Stemwede blüht auf“) |
| • Dr. Inge Uetrecht | Ortsheimatpflegerin (Projektpartner „Stemwede blüht auf“) |

Tagesordnungspunkte:

TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Tagesordnung

Frau Lahrman begrüßt die Anwesenden und stellt die Tagesordnung fest.

TOP 2: Resümee zur Informationsveranstaltung „Ländliche Entwicklung vom 10.05.2017

Frau Steffenhagen-Koch berichtet, dass ca. 60 Gäste, sowohl kommunale VertreterInnen als auch VertreterInnen der Dorfgemeinschaften in der „Alten Lübber Volksschule“ anwesend waren. Die Präsentationen der Vorträge sind auf der Internetseite des Vereins hochgeladen:

- Herr Hartmann (Bez.-Reg.): Formaler Rahmen VITAL.NRW
- Fr. Steffenhagen-Koch: Aufgabenbereiche Regionalmanagement, Regionaler Rahmen
- Hr. Riemenschneider: Entwicklungsstrategie, Leitziel „Mobiler Mühlenkreis“

Rückfragen aus dem Plenum bezogen sich auf die Ausrichtung von neuen Projekten, das Finanzvolumen, die Verfahrensweise etc. Es sind Presseberichte zur Veranstaltung im Mindener Tageblatt und der Neuen Westfälischen erschienen.

TOP 3: Sachstand Förderprogramm VITAL.NRW

Frau Steffenhagen-Koch berichtet über den Projektstatus der in der LES aufgeführten Leitprojekte und qualifizierten Projekten. Die Geschäftsstelle nimmt nach und nach Kontakt mit den Ansprechpartnern auf und erfragt die Bedarfe/Bearbeitungsstände.

Der Projektantrag „LandEi mobil“ wurde Anfang April bei der Bezirksregierung eingereicht. Die Bewilligung erfolgte am 12.05.2017. Herr Overath ergänzt, dass das Projektmanagement zum 15.06.17 mit Frau Röhl besetzt wird.

Die Geschäftsstelle hat darüber hinaus weitere potenzielle Projektträger beraten bzw. sich mit diesen ausgetauscht, u.a. zu folgenden Projektideen „Chance für Altgebäude“, „Blühender Mühlenkreis“, „Digitales Dorf“, „Jugend-Forum: Meine Jugend im Dorf“, „Oberbauerschaft 2020“ und „Dorf-Check“.

Weiter berichtet Frau Steffenhagen-Koch, dass der aktualisierte Finanzplan an die Bezirksregierung Detmold weitergeleitet wurde. Nach Auskunft dieser werden aufgrund der Landtagswahlen und einer möglichen Haushaltssperre wahrscheinlich keine Bewilligungen vor Herbst dieses Jahres ausgesprochen werden können.

TOP 4: Vorstellung und Bewertung von Projektanträgen

Herr Riemenschneider erläutert, dass die beiden Teilprojekte „Blühendes Porta Westfalica“ und „Stemwede blüht auf“ zum qualifizierten Projekt „Blühender Mühlenkreis“ gehören. Beide Teilprojekte müssen jedoch für sich bewertet werden. Im Anschluss der Vorträge haben die Vorstandsmitglieder die Gelegenheit für Rückfragen an die Projektträger.

Vorstellung Antrag „Blühendes Porta Westfalica“

Herr von Lochow erörtert als erster Projektträger anhand des verschickten Antrags (siehe Anlage 1) und verteilten Unterlagen (Lengericher Weg-Appell, Artenliste; siehe Anlage 2) den Anlass und den Hintergrund des Projektes „Blühendes Porta Westfalica“. Er stellt das Konzept für die naturnahe Unterhaltung der städtischen Wege- und Straßenränder in Porta Westfalica vor und erläutert sowohl Arbeitsschritte als auch Kostenplan und führt die Zielgruppen der Maßnahme an.

Vorstellung Antrag „Stemwede blüht auf“

Frau von Lochow erörtert als zweiter Projektträger anhand der verschickten Projektskizze (siehe Anlage 3) den Anlass und den Hintergrund des Projektes „Stemwede blüht auf“ und zeigt die Verbindung zum anderen Teilprojekt auf. Des Weiteren erläutert sie, wie die unterschiedlichen Zielgruppen in das breit angelegte Projekt eingebunden werden sollen und hebt die ehrenamtliche Leistungen im Projekt hervor. Zuletzt geht Frau von Lochow auf die Arbeitsschritte ein und erläutert anhand des ausgeteilten Angebots zur fachlichen Unterstützung den Kostenplan (siehe Anlage 4).

Bewertung der Anträge

Im Anschluss der Rückfragen an beide Teilprojekte verlassen die Gäste den Raum. Es folgt eine Diskussion über die Qualität der Projektanträge und vorgetragenen Inhalte in Bezug der definierten Kriterien. Durch die Diskussion werden auch die wesentlichen Unterschiede in den vorgestellten Projekten deutlicher. Diese liegen z.B. in der Herangehensweise: Verwendung von Saatgut (Stemwede) vs. Kein Saatgut (Porta Westfalica) oder Konzentration auf städtische Wege- und Straßenränder (Porta Westfalica) vs. Grünflächen + Wegeseitenränder (Stemwede) etc.

Im Anschluss der Diskussion bewerten die 12 stimmberechtigten Vorstandsmitglieder (7 Wirtschafts- und Sozialpartner, 5 öffentliche Vertreter) das Projekt „Blühendes Porta Westfalica“ individuell nach der Bewertungsmatrix. Im Ergebnis wird das Projekt **„Blühendes Porta Westfalica“** mit durchschnittlich 33,67 Punkten bewertet und somit zur Förderung vorgeschlagen (siehe Anlage 5).

Die 12 stimmberechtigten Vorstandsmitglieder (7 Wirtschafts- und Sozialpartner, 5 öffentliche Vertreter) sehen das Projekt **„Stemwede blüht auf“** nicht als abstimmungsreif an und beschließen dieses u.a. aufgrund des fehlenden schriftlichen Kostenplans, einer sehr breit formulierten Zielsetzung etc. nicht zu bewerten. Die Vorstandsmitglieder bitten um Überarbeitung der Projektskizze und begrüßen eine erneute Einreichung.

Anforderung an einzureichende Projektskizzen und Vorträge zur Bewertung von Projektanträgen

Im Anschluss der Bewertung der eingereichten Anträge diskutiert der Vorstand generell die Anforderungen an Projektskizzen und Vorträge. Um hinsichtlich der formulierten Kriterien der Bewertungsmatrix eine größere Transparenz für alle Beteiligten zu schaffen, sowohl aufgrund der unterschiedlichen fachliche Hintergründe der Vorstandsmitglieder als auch zur Vorbereitung der Projektträger, werden folgende Anforderungen festgehalten:

- Einreichung einer Projektskizze (bitte Bewertungskriterien beachten), die eine vollständige Kostenaufstellung beinhaltet.
- Aufschlüsselung nach einzelnen Bewertungskriterien durch Geschäftsstelle.
- Einreichung eines Vollertrags in Entwurfsfassung ist nicht gewünscht.
- 10 – 15 minütiger Vortrag des Projektträgers (+ ca. 10 – 15 min Rückfragen des Vorstands).
- Vortrag dient zur kurzen, prägnanten Vorstellung des Projekts.
- Im Vortrag soll auf die Bewertungskriterien eingegangen werden.

TOP 5: Leitprojekt „Digitales Dorf“ – Ausschreibung Bundesprogramm Ländliche Entwicklung

Frau Steffenhagen-Koch berichtet kurz, dass für das Leitprojekt „Digitales Dorf“ aktuell eine andere Ausschreibung zur Finanzierung in Frage kommt. Der Verein wird die gemeinsam mit den Vertreter/Innen der Modelldörfer erarbeitete Projektskizze „Mühlenkreis“ 2.0 – Zukünftig SMARTversorgte Dörfer (siehe Anlage 6) bis zum 31.05.2017 im Rahmen der Ausschreibung „Land.Digital – Chancen der Digitalisierung für ländliche Räume“ einreichen.

TOP 6:Arbeitsplan der Geschäftsstelle

Herr Riemenschneider berichtet kurz über die Aufgaben der Geschäftsstelle in den nächsten Wochen und Monaten im Rahmen des Landesprogramms VITAL.NRW (siehe Anlage7).

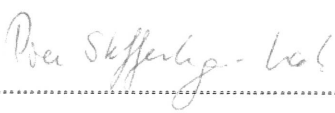
TOP 7:Verschiedenes

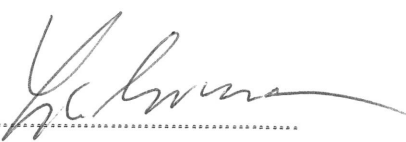
Die ursprünglich für den 30.08.2017 terminierte Vorstandssitzung wird verschoben. Die nächste Sitzung des Vorstandes findet am Dienstag, den 12. September 2017 um 15.30 Uhr (Ort: nn) statt. Im Anschluss der Vorstandssitzung findet um **17:30 Uhr die Mitgliederversammlung** des Vereins statt (Ort: nn).

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Die stellvertretende Vorsitzende Luise Lahrmann schließt die Vorstandssitzung um 19.00 Uhr.

Minden, den 30. Mai 2017


.....
(Pia Steffenhagen-Koch, Schriftführerin)


.....
(Luise Lahrmann, stellvertr. Vorsitzende)